



Nummer: 122/2015  
den 2. Nov. 2015

Mitglieder des Kreistags  
des Landkreises Esslingen

- Öffentlich  
 Nichtöffentlich  
 Nichtöffentlich bis zum  
Abschluss der Vorberatung

- KT  
 VFA  
 ATU  
 ATU/BA  
 SOA  
 KSA 19. Nov. 2015  
 JHA

Betreff: Freilichtmuseum Beuren  
- Saison 2015

Anlagen: 1

- Verfahrensgang:  Einbringung zur späteren Beratung  
 Vorberatung für den Kreistag  
 Abschließender Beschluss im Ausschuss

**BESCHLUSSANTRAG:**

Kenntnisnahme

**Auswirkungen auf den Haushalt:**

Die Erträge und Aufwendungen des Freilichtmuseums sind im Haushaltsplan 2015, Teilhaushalt 5; Ergebnishaushalt, bei Produktgruppe 2520 „Kommunale Museen“ ausgewiesen. Der geplante Nettoressourcenbedarf beträgt 1.835.072 € und setzt sich aus dem ordentlichen Ergebnis in Höhe von 1.190.627 € (einschließlich Abschreibungen) und dem kalkulatorischen Ergebnis in Höhe von 644.445 € (einschließlich Interner Leistungsverrechnung und kalkulatorischer Kosten) zusammen.

Die Veranschlagung der Erträge basierte auf einer Annahme von 80.000 Besuchern. In der Zeit von 29. März bis 1. November 2015 konnten 74.265 Gäste im Freilichtmuseum des Landkreises Esslingen begrüßt werden. Das Museum hat noch bis 8. November geöffnet. Der Planansatz im Bereich der Eintrittsgelder wurde erreicht, der Sponsoringbeitrag wird sich dagegen voraussichtlich um 7.500 € gegenüber dem Planansatz reduzieren.

### Sachdarstellung:

Das Freilichtmuseum startete am 29. März mit der Einweihung des 200 Jahre alten Doppel-Wohn-Haus aus Gäufelden-Öschelbronn (Landkreis Böblingen) in die Saison. Mit diesem ‚Bauernschloss‘ zählt das Museumsdorf 23 historische Gebäude sowie ein modernes Eingangsgebäude. Vor 20 Jahren, als das Freilichtmuseum eröffnet wurde, startete man mit acht Gebäuden in die erste Saison.

Ein besonderes Augenmerk wurde 2015 auf die Umsetzung familienfreundlicher Angebote gelegt. Wichtige Bausteine stellen die attraktivere Unterbringung der Museumstiere und die Einführung der Tierfütterungen dar. Außerdem wurde der Vortragsraum im Häslacher Rathauses als Aufenthalts- und Spielzimmer eingerichtet. Auch die Angebote auf dem Natur-Spielplatz konnten verbessert werden.

Die Besucherzahlen entwickelten sich in den ersten drei Monaten sehr gut. Allerdings wirkten sich die extreme Hitze im Juli und August sowie das verregnete Oldtimertreffen negativ aus. Bei den Gruppenführungen und museumspädagogischen Mitmachaktionen konnte das Vorjahresergebnis leicht übertroffen werden. Insgesamt wurden 777 Gruppen mit rund 19.000 Teilnehmer/innen betreut.

### Besucherzahlen

Monate	2015	2014	2013	2012	2011	2010	2009
März	4.723	4	3.482	0	0	0	0
April	14.873	10.691	10.045	12.503	12.520	18.776	12.344
Mai	8.751	8.429	9.535	9.771	6.705	10.254	9.870
Juni	8.022	7.071	7.805	8.400	9.284	8.000	9.567
<b>Zwischenbilanz</b>	<b>36.369</b>	<b>26.195</b>	<b>30.867</b>	<b>30.674</b>	<b>28.509</b>	<b>37.030</b>	<b>31.781</b>
Juli	6.771	6.193	7.269	9.062	7.622	8.107	9.182
August	11.626	17.689	16.945	17.550	15.751	18.659	16.622
September	8.286	8.397	8.461	11.662	7.984	8.686	7.867
Oktober	10.642	10.606	10.334	8.327	11.068	10.415	9.086
November	571*	1.142	1.358	1.570	2.080	1.644	465
<b>insgesamt</b>	<b>74.265*</b>	<b>70.222</b>	<b>75.234</b>	<b>78.845</b>	<b>73.014</b>	<b>84.541</b>	<b>75.003</b>

\* Besucher bis 01.11.2015

Ein ausführlicher Bericht zum Museumsjahr 2015 ist als Anlage beigefügt.

Heinz Eininger  
Landrat